

A15 Luis Hotten

Tagesordnungspunkt: 4.4. Politische Geschäftsführung

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

hiermit bewerbe ich mich als politischer Geschäftsführer des Kreisverbandes.

Als die Mitgliederversammlung vor zwei Jahren die Satzungsänderung beschlossen hat, dieses Amt neu einzuführen, fiel mir die Aufgabe zu, dieses Amt mit Leben zu füllen. In meinem Verantwortungszeitraum lag unter anderem die Bundestagswahl sowie die Kommunalwahl. Nachdem wir im Sommer einen ausführlichen Zeitplan für den Kommunalwahlkampf ausgearbeitet hatten, zerbrach auf einmal die Ampel und damit auch alle unsere Pläne. Wir hatten nun eine kurzfristige Bundestagswahl vor der Brust, mussten aber parallel auch 120 Seiten Kommunalwahlprogramm schreiben, eine große Wahlversammlung für die Rats- und 12 BV-Listen organisieren, die Oberbürgermeister*innen-Kampagne auf die Beine stellen und den Kommunalwahlkampf vorbereiten. Alles davon sehr spannende Aufgaben, die für sich große Aufmerksamkeit erforderten. Sie zu bewältigen wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht als Team zusammengearbeitet hätten – als Team im Kreisvorstand, mit den Ortsverbänden, mit den Kandidierenden und mit den Mitgliedern.

Was neben all dem seit einigen Jahren mitläuft, sind strukturelle Prozesse in der Geschäftsstelle. Wir professionalisieren unsere digitalen Strukturen, entwickeln das GRÜNE ZENTRUM zu einem Mehrzweckraum, der allen Anforderungen gerecht wird, und machen Inventur. Diese Prozesse werden weiter andauern und Kapazitäten erfordern.

Bei allen notwendigen Strukturveränderungen sollten wir uns aber nicht nur mit uns selbst beschäftigen. Wie auch im Wahlkampf sollte die Devise gelten, dass wir mit unseren Aktivitäten immer im Blick haben, wie wir damit unsere politischen Ziele verfolgen können. Haustürgespräche, Straßenfeste im Sommer, politische Veranstaltungen, Infostände – all das geht auch ohne Wahlkampf! Wenn ihr dabei seid, möchte ich all das diesen Sommer auszuprobieren.

Bei der Vorstandarbeit werden schnell die begrenzten Kapazitäten deutlich, die wir im Ehrenamt überall haben. Gleichzeitig haben wir viele neue und bestehende Mitglieder, die eine passende Aufgabe für sich suchen. Daher freue ich mich darauf, neue Formate auszuprobieren, um nicht nur Räume für Mitglieder zu schaffen, sondern auch Aufgaben. Ich glaube, wir könnten viel mehr Aktionen und Veranstaltungen auf die Beine stellen, wenn wir sie auf mehr Schultern verteilen – das ist zwar kein Hot Take, aber selten Realität. Ein konkreter Vorschlag ist das partizipative Budget, welches wir im Haushalt 2026 erstmals vorsehen. Ziel davon soll sein, dass sich Mitglieder mit konkreten Ideen um ein Budget zur Umsetzung dieser Idee bewerben können, und die Mitgliedschaft entscheidet, welche dieser Projekte finanziert werden sollen – stay tuned.

Ich freue mich, in meiner Bewerbungsrede zu vertiefen, woran ich die nächsten zwei Jahre mit euch arbeiten möchte!



Alter:
26

Geschlecht:
männlich

Geburtsort:
Dortmund

Über mich:

Ich bin Luis, 26 Jahre alt, ich studiere Bauingenieurwesen in Dortmund und arbeite als wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl Tragkonstruktionen. Ich bin in Dortmund geboren und seit 2019 bei den GRÜNEN aktiv. Begonnen habe ich im OV Hombruch, später war ich bei der GRÜNEN Jugend Dortmund erst Politischer Geschäftsführer und danach zwei Jahre Sprecher. Seit 2022 bin ich im Kreisvorstand, zuerst als Beisitzer und seit 2024 als Politischer Geschäftsführer. Neben der Parteipolitik habe ich in den letzten Jahren meinen politischen Horizont erweitert: In der Bezirksvertretung Hombruch durfte ich von 2020 bis 2025 Teil der GRÜNEN Fraktion sein. Von 2020 bis 2023 war ich außerdem für Campus GRÜN im Studierendenparlament aktiv.

In meiner Freizeit tanze ich Rock'n'Roll, schaue mir Stand-Up an, treffe mich mit Freund*innen oder versuche, die Dortmunder Gastro- und Kulturlandschaft besser kennen zu lernen.